

Gebrauchsanweisung BK-110EP

2 Komponenten Feinspachtel auf Epoxidharzbasis. Geeignet für Karosseriearbeiten, im Bootsbau, zur Überbrückung von Rissen und Löchern im Beton, für Holz, GFK, Stahl uvm. geeignet.

Technische Daten

- Farbton Feinspachtel: rot
- Mischungsverhältnis: 2:1
- Verarbeitungszeit bei 20°C ca. 20 Min.
- Mechanische Aushärtung bei 20°C: ca. 1-2 Tage
- Schleifbar nach: ca. 6-8 Stunden (20°C)
- Erneuter Spachtelauftrag bei 20°C nach max. 24 Stunden
- Chemische Endhärte: 5-7 Tage
- Dichte bei 20°C: 1,02 g/cm³
- Viskosität bei 20°C: 175 mPas
- Druckfestigkeit (EN ISO 178): 81 MPa
- Biegefestigkeit (EN ISO 178): 79 MPa
- Wärmeformbeständigkeit (HDT): 93°C
- Mindesthärtungs- Objekttemperatur: 10°C
- Max. Verarbeitungs- Objekttemperatur: 35°C
- Siedepunkt / Siedebereich: (1013 hPa) > 200°C
- Flammpunkt: > 150°C

Eigenschaften

- lösemittelfrei
- hohe Klebekraft
- spannungsarm
- vielseitig verwendbar
- schnell härtend und wasserbeständig
- ausziehbar bis auf 0, somit keine Kanten oder Übergänge
- leichte Verarbeitung
- härtet ohne Rissbildung

Untergrund

Eine Grundierung ist nicht erforderlich. Untergrund muss sauber, trocken, wachs- und fettfrei sein. Untergrund vor dem Auftrag der Spachtelmasse anrauen. Schleifstaub gründlich entfernen. Die Verarbeitungstemperatur sollte über 5°C liegen. Beste Ergebnisse werden bei Temperaturen zwischen 10-15°C erreicht. Die Luftfeuchtigkeit sollte 70-75% nicht überschreiten. Keine Verarbeitung bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sehr warmen Untergründen. Die Temperatur des Untergrundes muss über dem Taupunkt liegen, um Kondensation zu vermeiden. Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Ablüftung sorgen.

Verarbeitung

Spachtel (A-Komponente) und Härter (B-Komponente) exakt dosieren und gründlich vermischen. Das Mischungsverhältnis beträgt 2:1 (Spachtel : Härter) nach Gewicht. Der Spachtel kann in einer Stärke von bis zu 2 cm pro Arbeitsgang aufgetragen werden, ohne zu schrumpfen. Die Verarbeitungszeit beträgt 20min bei +20° C. Innerhalb 24 Stunden ist die Reparaturstelle schleifbar. Wir empfehlen innerhalb 24 Stunden vor jedem Spachtelgang die vorherige Schicht anzuschleifen, das optimiert die Haftung.

Basis und Härter müssen gleichmäßig miteinander vermischt werden, bis die Masse eine rote Farbe erreicht hat. Nur die Menge anmischen, die in einem Zeitraum von 20 Minuten verarbeitet werden kann.

Entsorgung

Das Waschwasser bei Reinigung des Anstriches darf nicht in die Kanalisation gelangen. Nur leere Behälter, unter Beachtung der örtlichen, gesetzlichen Vorschriften, einer zugelassenen Anlage oder Deponie zuführen. Die Ausführungen in unseren Informationen dienen der anwendungstechnischen Unterweisung und sind nach bestem Wissen zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit kann hieraus jedoch nicht hergeleitet werden.

Bitte vermeiden sie Hautkontakt. Schützen sie ihre Augen vor Spritzer. Nach der Aushärtung ist das farblose Epoxidharz physiologisch unbedenklich.

Sicherheitshinweis

R20/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R34 - Verursacht Verätzungen.

R35 - Verursacht schwere Verätzungen.

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

BEKATEQ LTD. & Co. KG

Am Nußacker 9 - 35043 Marburg

Telefon: +49 (0) 151 22350690 - Telefax: +49 (0) 3222 3945817

info@bekateq.de - www.bekateq.de

USt-IdNr.: DE306061885 - WEEE-Reg.-Nr.: DE62930183

eingetragen im Handelsregister des Amtsgericht Marburg

Handelsregisternummer: HRA 4891

